

Donnerstag, 15. September 1977

Blatt 2235

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Ehrung für Czernetz (Forts.)

Kommunal:
(rosa)

Kindertagesheim im "Wiener Flur" wird errichtet
Stadtrat Nittel: Hauptkläranlage in der Zielgeraden
Graz unterstützt Fernseh-Regionalisierung
Bundespräsident besuchte Reichsbrücken-Ausstellung
Mehr Pflegepersonal für Wiens Spitäler

Lokal:
(orange)

Leopoldstadt: Für rasche Sanierung des Konstantinhügels
17. September: Schönbrunner Volkstanzfest
"Autofahrer unterwegs" aus dem Rathaus
Am "Tag der offenen Tür": Besichtigung der "Wiener Unterwelt"
Ab Montag: Wallensteinstraße stadtauswärts gesperrt
Neue Einbahnen in Hietzing
Stadtbahnunfall: Vandalismus forderte erstmals Verletzte
Nach Stadtbahnunfall - Verkehr wieder aufgenommen
Ehrenzeichen an Stadtwerke-Bedienstete
Bombenstimmung beim Abschlußfest des Wiener Ferienspiels
Weststadion offizielleröffnet

Sport:
(grün)

.....
bereits am 14. september 1977 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

ehrung fuer czernetz (forts)

16 wien, 14.9. (rk) landeshauptmann leopold g r a t z hob besonders die in der oeffentlichkeit viel zu wenig beachtete arbeit von karl c z e r n e t z im europarat hervor. er unterstrich, dass czernetz einen sehr wesentlichen beitrag dazu geleistet hat, das ansehen oesterreichs und wiens in der welt zu erhoehen.

czernetz erwiderte, dass es leicht ist, fuer wien zu werben, weil wien ueberall beliebt ist. die wiener haben den ruf, leichtlebig, leichtsinnig und gemuetlich zu sein. der wiener volkscharakter ist jedoch vielschichtig. immer wieder haben sich die wiener in der geschichte als sehr tatkraeftig erwiesen. sie haben 1934 den ersten bewaffneten widerstand gegen den faschismus geleistet und nach 1945 ein grossartiges aufbauwerk vollbracht. der wiener volkscharakter ist das ergebnis einer jahrhundertelangen voelkermischung. diese Mischung zu einer einheit aus vielen elementen ist das spezifisch wienerische. (sti) (schluss)

k o m m u n a l :

=====

gratz unterstuetzt fernseh-regionalisierung

13 wien, 15.9. (rk) landeshauptmann leopold g r a t z empfing donnerstag den orf-landesintendanten gundomar e i b e g g e r und den betriebsratsobmann des landesstudios wien otto n o w a k , die ihn ersuchten, die bemuehungen um die regionalisierung und lokalisierung des fernsehens zu unterstuetzen. gratz sagte diese unterstuetzung zu und betonte, dass sich wien der bedeutung dieser frage voll bewusst sei. (sti)

1147

kindertagesheim im "wiener flur" wird errichtet

2 wien, 15.9. (rk) grundsaeztlich genehmigte der gemeinderats-ausschuss fuer kultur, jugend und bildung den neubau eines kindertagesheimes in wien-liesing noerdlich der baslergasse. der neubau wird deshalb notwendig, da in diesem gebiet, dem sogenannten "wiener flur", im rahmen des kommunalen wohnbauprogrammes die errichtung von rund 1.500 wohnungen vorgesehen ist. (os)

0934

L o k a l :

=====

nach stadtbahnunfall - verkehr wieder aufgenommen

1 wien, 15.9. (rk) nach dem schweren stadtbahnunfall im bereich der stadtbahnstation meidling, der 40, zum teil schwerverletzte forderte, wurde heute, donnerstag um 8.08 uhr, der stadtbahnverkehr wieder aufgenommen. der schienenersatzverkehr zwischen den stadtbahnstationen meidling und wien-mitte wurde um 8.30 uhr wieder eingestellt. (ka) (forts.)

0858

Leopoldstadt:

fuer rasche sanierung des konstantinhuegels

3 wien, 15.9. (rk) fuer eine rasche sanierung des konstantinhuegels und fuer seine einbeziehung in die erholungslandschaft prater tritt die bezirksvertretung leopoldstadt ein. ein diesbezuglicher antrag der sozialistischen fraktion wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. in dem antrag wurde die stadtverwaltung auch um pruefung ersucht, welche gestaltungsmoeglichkeiten sich auf dem konstantinhuegel ergeben, nachdem das gebaeude des ehemaligen cafes einem brand zum opfer gefallen war und aus sicherheitsgruenden nur noch der sofortige abbruch angeordnet werden konnte. (am)

0935

L o k a l :

=====

17. september: schoenbrunner volkstanzfest

4 wien, 15.9. (rk) das landesjugendreferat wien veranstaltet gemeinsam mit der arbeitsgemeinschaft der wiener volkstanzgruppen am samstag, dem 17. september, um 15 uhr, vor dem schloss schoenbrunn bei freiem eintritt ein grosses volkstanzfest. wiener gruppen und volkstaenzer aus den bundeslaendern bieten einen reichhaltigen querschnitt durch die oesterreichische folklore vom "knoedldraener" ueber die "topporzer kreuzpolka" bis zum "gmuender schottisch". bei schlechtwetter findet die veranstaltung im haus der begegnung rudolfsheim, 15, schwendergasse 41, statt. (os)

0937

"autofahrer unterwegs" aus dem rathaus

5 wien, 15.9. (rk) die autofahrersendung am freitag, dem 23. september, wird anlaesslich des "tages der offenen tuer" aus dem rathaus uebertragen. eintrittskarten sind ab samstag, den 17. september von 8 bis 12 uhr in der stadtinformation (rathauseingang friedrich schmidt-platz) gratis erhaeltlich. restkarten werden ab montag, den 19. september, in der zeit von 8 bis 18 uhr ausgegeben.

(ka)

0938

L o k a l :

=====

am "tag der offenen tuer":

besichtigung der "wiener unterwelt"

6 wien, 15.9. (rk) "wildbachrauschen", kriminalszenerie und ein netz von riesigen kanalrohren, die der entfernung wien - paris entsprechen: das alles verbirgt sich unter dem pflaster von wien, wo im sog der kanalisierten wienerwaldbaeche 3.000 kilometer hauskanaele entleert werden. riesenmengen von wohlstandsabfaellen verlassen auf diesem weg die stadt: rund acht kubikmeter pro sekunde. diese "kanalromantik" in riesigen schotterfanghallen und ein spaziergang durch einen teil dieser roehren und tunnel im unterirdischen wien wird den besuchern am "tag der offenen tuer" geboten.

der abstieg in die "wiener unterwelt" erfolgt in der friedrichstrasse, nahe dem verkehrsbuero, in der zeit von 10 bis 17 uhr. teilnehmerkarten sind samstag, den 17. september, von 8 bis 12 uhr, in der stadtinformation, rathauseingang friedrich schmidt-platz, gratis erhaeltlich. restkarten werden ab montag, dem 19. september, von 8 bis 18 uhr, ausgegeben. aus sicherheitsgruenden koennen kinder unter 14 jahren an der besichtigung nicht teilnehmen.

(ka)

1002

L o k a l :

=====

neue einbahnen in hietzing

9 wien, 15.9. (rk) aus gruenden der verkehrsentflechtung werden in hietzing zwei neue einbahnzuege im bereich der verbindungsbahn geschaffen. ihre beschilderung erfolgt in der nacht von freitag, 16. september, auf samstag, 17. september.

der erste einbahnzug verlaeuft in suedlicher richtung. die mantlergasse wird ab auhofstrasse einbahn bis meytensgasse, von dort setzt sich die einbahn durch die bossigasse und die gogolgasse zur tolstojgasse fort.

der in umgekehrter richtung verlaufende einbahnzug beginnt bei der spohrstrasse und fuehrt durch die meytensgasse und die bossigasse in richtung hietzinger hauptstrasse. (we)

1007

ab montag:

wallensteinstrasse stadtauswaerts gesperrt

8 wien, 15.9. (rk) wegen strassenbauarbeiten in der wallensteinstrasse, im 20. bezirk, wird ab montag, den 19. september, die stadtauswaertsfuehrende fahrbahn der wallensteinstrasse, zwischen wallensteinplatz und rauscherstrasse, gesperrt. der verkehr wird lokal umgeleitet. die arbeiten - es wird das pflaster durch eine bitumendecke ersetzt - werden mehrere monate dauern. (ka)

1005

s p o r t :

=====

weststadion offiziell eroeffnet

7 wien, 15.9. (rk) in anwesenheit von wiens buergermeister leopold g r a t z sowie zahlreichen persoenlichkeiten wurde gestern mittwoch das weststadion im 14. wiener gemeindebezirk offiziell seiner bestimmung uebergeben. vor dem uefa-cup-spiel zwischen rapid und inter-bratislava besuchte der buergermeister in begleitung von bundesminister erwin l a n c und sportstadtrat kurt h e l l e r die spieler der gastgebenden mannschaft in der kabine, wobei leopold gratz dem sk-rapid grossen sportlichen erfolg wuenschte. kapitaen hans k r a n k l dankte dem wiener buergermeister mit einem blumengebinde, gehalten in den farben des wiener traditionsklubs.

als weitere ehrengaeste waren die praesidenten des nationalrates anton b e n y a und otto p r o b s t , vizebuergermeister hubert p f o c h , die amtsfuehrenden stadtraete franz n e k u l a und heinz n i t t e l , 2. landtagspraesident otto s c h w e d a , 3. landtagspraesident fritz h a h n sowie buergermeister a.d. felix s l a v i k und stadtrat a.d. reinhold s u t t n e r anwesend.

(hof)

1004

15. september 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2243

k o m m u n a l :

=====

stadtrat nittel:

hauptklaeranlage in der zielgeraden

12 wien, 15.9. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz behandelte in seiner heutigen sitzung die nun vorliegenden plaene zur fertigstellung der klaeranlage und aller objekte, die zum wiener abwasserbeseitigungssystem 1980 gehoeren. stadtrat n i t t e l kuendigte bei dieser gelegenheit einen umfassenden bericht ueber die fertigstellung dieses groessten bauvorhabens oesterreichs auf dem gebiet der abwasserbeseitigung fuer die sitzung des wiener gemeinderates am 26. september an.

der gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz behandelte auch eine reihe von bauvorhaben auf dem baedersektor, die nach beendigung der badesaison bis zum fruehsommer 1978 eine wesentliche verbesserung des badeangebotes in den staedtischen sommerbaedern beziehungsweise kinderfreibaedern bringen werden. die summe der heute beschlossenen vorhaben betraegt rund 9 millionen schilling.

nittel kuendigte bei dieser gelegenheit weiters an, dass die stadt wien versuchsweise in zwei baedern die heizung von badewasser und brauseanlagen mit sonnenenergie erproben wird. sollten sich diese versuchsanlagen bewaehren, ist an die weitere verwendung von sonnenenergie fuer die heizungsanlagen in den staedtischen baedern gedacht. (ka)

1135

L o k a l :

=====

stadtbahnunfall:

vandalismus forderte erstmals verletzte

11 wien, 15.9. (rk) die wiener verkehrsbetriebe haben der polizei und der staatsanwaltschaft saemtliche aufzeichnungen und unterlagen uebergeben, die zur klaerung des in der nacht von mittwoch auf donnerstag auf der wientallinie erfolgten schweren ungluecks fuehren koennen. vor abschluss der untersuchungen der staatsanwaltschaft sind genaue aussagen ueber unfallhergang und ursachen nicht moeglich. schon jetzt steht allerdings fest, dass vandalismus von derzeit unbekanntem personen zum unglueck fuehrten. das ziehen einer notbremse veranlasste den stadtbahnfahrer, die garnitur anzuhalten. da in den letzten beiden waggons zusaetzlich saemtliche gluehbirnen herausgeschraubt wurden, duerfte dadurch auch das schlusslicht des zuges wegen eines kurzschlusses ausser betrieb gesetzt worden sein. der nachfolgende stadtbahnzug fuhr daher auf den unbeleuchteten zug auf.

die wiener verkehrsbetriebe schoben gestern wegen einer sportveranstaltung im weststadion zusaetzliche garnituren ein. durch das ziehen einer notbremse hielt einer dieser zuege zwischen den stationen meidling und margareten guertel unter dem storchensteg. der fahrer sicherte die waggons und begann, wie bei einer notbremsung vorgeschrieben, die bremsen der acht waggons zu kontrollieren. waehrend dieser taetigkeit fuhr ein nachfolgezug auf den stehenden zug auf. bei dem unglueck wurden insgesamt 44 personen verletzt. davon wurden 35 personen in spitaeler eingeliefert. 6 personen erlitten knochenbrueche:

die 56jaehrige zugsfuehrerin christa z e n k l e r aus der ketzergasse 4 in liesing (unterschenkelbruch rechts, auk meidling), der 51jaehrige strassenbahnfahrer ernst f e i g l aus der st. veit gasse 80 in hietzing (knoechelbruch rechts, auk meidling), der 38jaehrige angestellte peter k r o n a u s aus st. corona, nieder-oesterreich (daumenbruch links, auk meidling), der 21jaehrige wolfgang l a h n e r aus korneuburg, nieder-oesterreich (rippen-

brueche (roem.) 2. unfallstation, der 57jaehrige johann k l o p f aus der jiricekgasse 6, in floridsdorf (oberschenkelbruch links, (roem.) 2. unfallstation) und der 22jaehrige kurt m e i x n e r aus der scottgasse 5, in floridsdorf (rippenbrueche, hanusch-krankenhaus).

in einer ersten stellungnahme erklarte stadtwerkestadtrat franz n e k u l a , dass die wiener verkehrsbetriebe durch vandalismus jaehrlich einen sachschaden von 3,5 millionen schilling erleiden. nekula bedauerte, dass nun erstmals auch verletzungen von personen durch vandalismus herbeigefuehrt wurden. (sei)

L o k a l :

ehrenzeichen an stadtwerke-bedienstete

14 wien, 15.9. (rk) stadtrat franz n e k u l a ueberreichte donnerstag an drei mitarbeiter der wiener stadtwerke das vom herrn bundespraesidenten verliehene grosse silberne ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich. die geehrten sind: dr. anton n e g r i n , senatsrat der wiener stadtwerke - gaswerke, adolf c z i z e k , technischer oberamtsrat der wiener stadtwerke - verkehrsbetriebe und ing. franz m u e h l b e r g e r , technischer oberamtsrat der wiener stadtwerke - verkehrsbetriebe. (sei)

1214

L o k a l :

=====

bombenstimmung beim abschlussfest des wiener ferienspiels

15 wien, 15.9. (rk) mehr als 10.000 kinder jubelten am mittwoch dem bunten zweistundenprogramm in der wiener stadthalle zu, das den abschluss des nunmehr fuefften wiener ferienspiels bildete. die sommermonate ueber hatten die 10 bis 15jaehrigen gelegenheit, in wien und umgebung ein interessantes und reichhaltiges ferienangebot zu nuetzen, das vom wiener landesjugendreferat in zusammenarbeit mit den wiener jugendorganisationen gestaltet wurde. die starke anteilnahme der wiener jugend und der besucher der bundeshauptstadt drueckt sich darin aus, dass seit bestehen des ferienspiels mehr als 800.000 spielmarken ausgegeben worden sind.

im rahmen dieser abschlussveranstaltung ueberreichte vize-buergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r die 50 wuensch-dir-was-preise. die teilnehmer am ferienspiel hatten ja durch den abgabebon an einer grossen verlosung teilgenommen, in deren rahmen sie auch ihre speziellen wuensche aeussern konnten: musikinstrumente und sportgeraete fuehrten die wunschliste an, aber auch der wunsch eines schweizer buben konnte erfuehlt werden, der sich ''noch einmal zwei wochen urlaub in wien'' gewuenscht hatte.

(os)

1322

k o m m u n a l :

bundespraesident besuchte reichsbruecken-ausstellung

16 wien, 15.9. (rk) bundespraesident dr. rudolf kirchschlaeger, begleitet von den messepraesidenten und -direktoren mautner-markhof, bruno marek und dkfm. hintschig, besuchte heute donnerstag auf dem messegelaende im prater die vom presse- und informationsdienst der stadt wien arrangierte ausstellung ''die neue reichsbruecke''. der bundespraesident wurde von chefredakteur prof. alois brunthaler begruesst und vom projektleiter fuer verkehrswege im donauraum gerhard gillreiner durch die ausstellung gefuehrt. dr. kirchschlaeger bezeichnete es als erfreulich, dass so rasch an die verwirklichung des brueckenprojektes geschritten werde und dass mit dieser ausstellung der bevoelkerung die moeglichkeit gegeben werde, sich eingehend zu informieren. der bundespraesident begruesste es auch, dass auf der wiener messe von der stadt wien gemeinsam mit der zentralsparkasse eine zentrale wirtschaftsinformation eingerichtet wurde, in der alle auskuenfte ueber betriebsgruendungen, exporthilfen, wirtschaftsfoerderung und investitionsfinanzierung gegeben werden. (ab)

1336

15. september 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2249

k o m m u n a l :

=====

mehr pflegepersonal fuer wiens spitaeler

17 wien, 15.9. (rk) wiens staedtische spitaeler erhalten noch heuer 236 neue diplomkrankenschwestern und zehn diplomkrankenschwestern und zehn diplomkrankenschwestern. donnerstag fand im festsaal des rathauses eine diplomfeier statt, wobei 126 maedchen und zwei burschen aus der hand von gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois stacher ihre diplome erhielten. es gab insgesamt 33 auszeichnungen. die uebrigen 110 krankenschwestern und acht krankenschwestern werden ihre diplome im rahmen einer uebernaechsten woche stattfindenden feier erhalten.

stadtrat stacher wies bei dieser gelegenheit darauf hin, dass der fortschritt in der medizin immer mehr personal in den spitaelern erfordert. erfreulicherweise haelt der vor drei jahren eingesetzte ''run'' auf die staedtischen krankenschwesternschulen unvermindert an. es werden derzeit in der krankenschwesternschule der stadt wien 1.572 schuelerinnen (1976 waren es 1.464) und 76 schueler (1976 waren es 50) fuer den krankenschwesternberuf ausgebildet. im kommenden jahr werden es rund 430 krankenschwestern und krankenschwestern sein, die nach abgelegter diplompruefung in den staedtischen krankenschwestern- und wohlfahrtsanstalten zum einsatz kommen.

diese erfreuliche tatsache ist nicht zuletzt auf die bemuehungen der stadtverwaltung durch verstaerkte werbekampagnen fuer den krankenschwesternberuf, unter besonderer beruecksichtigung des maennlichen krankenschwesternpflegers, zurueckzufuehren. in manchen schulen ist es dadurch bereits zu einer verknappung der internatsplaetze gekommen. seitens der zustaendigen stellen ist man jedoch bemueht, durch schaffung zusaetzlicher plaetze im verstaerkten masse moeglichkeiten der aufnahme zu bieten. es werden voraussichtlich ab herbst 1978 in der neuen krankenschwesternschule des sozialmedizinischen zentrums ost hundert plaetze zur verfuegung stehen. was die kosten der ausbildung betrifft, so belaufen sich diese gegenwaertig fuer eine einzige diplomkrankenschwestern auf 280.000 schilling.

zur zeit sind im krankenschwesternpflegedienst der staedtischen spitaeler insgesamt 4.737 diplomkrankenschwestern (1976 waren es 4.289) und 3.061 stationsgehilfinnen eingesetzt. 1.120 schwestern sind auslaenderinnen, der grossteil stammt von den philippinen. (z1)